

**Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
Kultur- und Sozialausschuss**

07.05.2025

Niederschrift

über die Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses am Dienstag, 06.05.2025

Sitzungsort:

Kunstammlung Neubrandenburg, Große Wollweberstraße 24 im Raum der
Museumspädagogik

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Anwesenheit:

Abt. Leiter 4.20, Herr Birger Maßmann
Abt. Leiter 4.10, Herr Martin Ramp
Abt. 4.10, Herr Christian Jenewsky, Generationenkoordinator
Abt. 4.10, Frau Michéle Arndt, Jugendbeteiligungskoordinatorin
Abt. 4.20, Herr Dr. Nase, Gedenkarbeit, Leiter Stadtarchiv
Abt. 4.20, Frau Dr. Cobarg, Leiterin Kunstsammlung
Abt. 2.20.10, Frau Enrica Longo
Nordkurier, Herr Mirko Hertrich

Anwesend:

Vorsitzende/Vorsitzender

Herr Christoph Biallas

stellv. Vorsitzende/Vorsitzender

Frau Sabine Glöde
Ratsfrau Antje Rohde

Gremiumsmitglied

Frau Marion Franke
Ratsherr Olaf Jammrath
Herr Detlef Schimank
Herr Marcel Spittel

stellv. Gremiumsmitglied

Ratsfrau Mandy Arndt
Frau Berit Trettin
Herr André Rohloff

Vertretung für Frau Sigrid Strelow
Vertretung für Herrn Holger Hanson
Vertretung für Ratsherr Nicola D'Aniello

Abwesend:

Gremiumsmitglied

Ratsfrau Sigrid Strelow
Ratsherr Jörg Albrecht
Ratsherr Nicola D'Aniello
Ratsherr Holger Hanson

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, **Christoph Biallas**, eröffnet die 6. Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste.

TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

- Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- Feststellung der Anwesenheit

Herr Biallas stellt den ordnungsgemäßen Zugang der Einladung fest.

Mit 10 anwesenden Ausschussmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Beschluss über die Niederschrift der Sitzung vom 04.03.2025

Die Niederschrift vom 04.03.25 wird mit 10 **Dafürstimmen** bestätigt.

TOP 4 Informationen, Mitteilungen und Anfragen (öffentlich)

Frau Michéle Arndt stellt sich als Jugendbeteiligungskordinatorin der Abt. 4.10, Schule, Sport und Generation vor, sie berichtet über Programme zur Förderung der Entwicklung der Jugend.

Herr Dr. Marco Nase arbeitet zurzeit als Vertretung für Frau Bianca Bülow in der Abt. 4.20, im Bereich der Gedenkarbeit. Seit dem 01.05.25 hat er die Funktion des Leiters des Neubrandenburger Stadtarchivs übernommen. Bis zur Rückkehr von Frau Bülow im Oktober werden die Aufgaben der Gedenkarbeit in der Abteilung Kultur innerhalb des Teams interimswise bearbeitet.

Herr Maßmann informiert über mehrere Veranstaltungen, z. B. der Start des Bücherfrühlings am 26.04.25 mit der Lesung der Autorin Margot Käßmann aus ihrem neuen Buch „Farben der Hoffnung“ mit über 200 Gästen. Im Rahmen des Bücherfrühlings finden ca. 30 Veranstaltungen statt. Die Veranstaltungen sind im inzwischen sehr übersichtlichen und aktuellen Veranstaltungskalender auf der Seite der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg detailliert aufgelistet.

Herr Ramp berichtet über das Bündnis Partnerschaft für Demokratie als Teil des Bundesprogramms „Demokratie leben“. Für neue Wege der Bürgerbeteiligung initiiert Neubrandenburg einen Bürgerrat. Mittels Losverfahren wurden 250 Bürger angeschrieben. Ziel ist es, 25 Personen zu gewinnen und einer basisdemokratischen Beteiligung zu ermöglichen. Außerdem gibt **Herr Ramp** noch einen Veranstaltungshinweis: am 10.05. von 10 bis 17 Uhr findet am Reitbahnweg die Veranstaltung „Sprühling am Reitbahnvegas“ statt. Die Gleichstellungsbeauftragte, **Frau Christina Küster**, informiert über die „6. Frauen-Aktionswochen 2025“ zum Anlass wurde eine Flagge vor dem Rathaus gehisst. Mehr als 3000 Teilnehmende konnten verzeichnet werden. Am 14.02.25 wurde ein Zeichen gegen Gewalt an Mädchen, Frauen und für Gleichstellung mit der Bewegung „One Billion Rising -

Tanzt alle mit und macht Gewaltfreiheit zum Thema!“ gesetzt. Der Christopher Street Day (CSD) für mehr Akzeptanz und Toleranz in der Mecklenburgischen Seenplatte findet in diesem Jahr am 02.08.25 in Neubrandenburg statt.

Herr Biallas informiert über die Ehrenamtskarte M-V, um das Ehrenamt zu stärken, wurde durch die Ehrenamtsstiftung MV die Ehrenamtskarte eingeführt, Inhaber dieser Karte können zahlreiche Angebote zu einem ermäßigten Preis nutzen. Er hat dazu mit der Ehrenamtsstiftung Kontakt aufgenommen und entsprechendes Informationsmaterial verteilt. Als problematisch, aber schwierig zu lösen, wird angesehen, dass Mitarbeitende der entsprechenden Anbieter von Vergünstigungen, diese teilweise leider nicht kennen und somit weitergeben.

TOP 5 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Herr Biallas stellt fest, dass kein Änderungsbedarf der Tagesordnung gibt.

TOP 6 Abhandlung der bestätigten Tagesordnung

Die bestätigte Tagesordnung wird weitergeführt.

TOP 7 Vorstellung der Kunstsammlung Neubrandenburg

Die Leiterin der Kunstsammlung, **Frau Dr. Cobarg**, stellt die Kunstsammlung vor. Die Kunstsammlung ist ein bedeutendes Museum der bildenden Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts in Mecklenburg-Vorpommern und wurde 1982 wieder gegründet. Die historische Kunstsammlung der Stadt wurde Ende 1945 im Zuge der Kampfhandlungen um die Stadt unwiederbringlich zerstört. Die Schwerpunkte der Sammlung von über 8.700 Kunstwerken bilden: Werke von Künstlern aus dem Nordosten Deutschlands nach 1950, insbesondere Unikate auf Papier. Die Bestände spiegeln die Entwicklung der bildenden Kunst im Nordosten Deutschlands einschließlich Berlin sowie in Dresden seit der Mitte des vorigen Jahrhunderts wider. Im Anschluss der Sitzung werden die Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses eingeladen an einer Führung teilzunehmen.

Frau Dr. Cobarg wird mit einem Blumenstrauß geehrt, die Mitglieder des Ausschusses bedanken sich für die Zusammenarbeit und wünschen ihr für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute

TOP 8 Ehrenamtsstrategie und Ehrenamtsbörse

Herr Christian Jenewsky, Generationenkoordinator berichtet über eine neue Strategie, um Engagement und Ehrenamt zu fördern. Ein Schwerpunkt ist die digitale Ehrenamtsbörse. Hier können alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit nutzen, sich aktiv in ihrer Stadt einzubringen. Vereine, soziale Träger, Initiativen und Interessengruppen können ihre ehrenamtlichen Angebote kostenlos präsentieren.

Alle Institutionen, Vereine und Träger sind aufgerufen, ihre Angebote für ein Ehrenamt einzutragen. Je vielfältiger das Angebot, desto mehr Menschen können das passende Engagement für sich entdecken.

Frau Glöde berichtet, dass die Einstellung von Angeboten nicht wirklich gut geklappt hat.

Herr Jenewsky ist das Problem bekannt. Er bietet seine Unterstützung an. Für Fragen und Unterstützung stehen die Ehrenamtskoordinatorinnen und –koordinatoren zur Verfügung. Ansprechpartner sind:

Christian Jenewsky
Generationenkoordinator
Zuständig für organisatorische Sachverhalte zum Thema Ehrenamt
Tel.: 0395 555-2656
christian.jenewsky@neubrandenburg.de

Daniel Kersten
Digitalisierungsmanager
Zuständig für die digitale Ehrenamtsbörse
Tel.: 0395 555-2338
daniel.kersten@neubrandenburg.de

Ratsfrau Rohde fragt nach Filtern bei der Suche der Angebote. **Herr Jenewsky** erläutert am praktischen Beispiel die bereits vorhandenen Filterfunktionen.

Herr Spittel möchte wissen, wie die Abgrenzung zum Land ist und warum kein Tag der Vereine mehr stattfindet. **Herr Jenewsky** erläutert, dass Ziel sei, sich auch landesweit zu vernetzen. Allerdings hat die Seite des Landes noch erheblichen Aufholbedarf.

Herr Ramp informiert, dass der Tag der Vereine als Neustart nach der Pandemie angedacht war und sehr gut funktioniert hat. Inzwischen sind die Mitgliederzahlen in den Vereinen teilweise über Vor-Corona-Niveau, so dass die Priorität, neue Mitglieder zu finden bzw. alte zu reaktivieren nicht mehr im Vordergrund stünde. Wie und in welcher Form ein aktualisiertes Angebot an die Vereine seitens der Stadt unterbreitet werden kann, soll eruiert werden.

**TOP 9 Satzung zur Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebiets der
Innenstadt der
Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg nach § 172 Abs. 1 Nr. 1 BauGB
hier: Satzungsbeschluss
Vorlage: BV/VIII/0130**

Frau Enrica Longo erläutert die Erhaltungssatzung. Die Erhaltungssatzung ist ein planungsrechtliches Instrument, dessen Ziel die Wahrung der städtebaulichen Eigenart eines Gebietes auf Grund seiner städtebaulichen Gestalt ist. Am Bestand sollen keine Veränderungen erfolgen, von denen negative Auswirkungen auf die Gestaltung und Funktion des Gebietes ausgehen. Neubaumaßnahmen müssen verhindert werden, die die städtebauliche Eigenart des Gebietes in übermäßiger Art dauerhaft zu verändern. Die Veröffentlichung der Unterlagen erfolgte im Internet und im Stadtanzeiger.

Frau Franke fragt, ob nach der Veröffentlichung Vorschläge eingegangen sind. Bisher hat der Manager des Marktplatzcenters eine Stellungnahme abgegeben. **Herr Spittel** merkt an, die Neuerungen besser zu kennzeichnen. **Herr Biallas** bedankt sich für die Ausführungen.

beraten
Ja 6 Nein 3 Enthaltung 1 Befangen 0

**TOP 10 Junges Ehrenamt würdigen
Vorlage: BV/VIII/0143**

.

Frau Franke begründet die Vorlage aus der Fraktion CDUplus. Ziel ist es, das ehrenamtliche Engagement von jungen Menschen, stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Eine Ehrung im Rahmen des Bürgerempfangs wäre die geeignete Plattform, um junges Ehrenamt zu würdigen und junge Engagierte zu motivieren, selbst aktiv zu werden.

Herr Ramp findet den Ansatz gut, die Vorlage kann in der Jugend AG diskutiert werden.

Herr Spittel begrüßt die Vorlage und wird diese in der Fraktion besprechen. Die Kriterien der Nachwuchsehrung in Pkt. 2 der Beschlussvorschläge bzgl. der mindestens zweijährigen Tätigkeit im Ehrenamt, wäre noch zu überdenken. Er findet, dass die Ehrung individuell entschieden werden könnte.

Herr Jenewsky regt an, die Zeitspanne von zwei Jahren zu ändern und noch einmal in der Fraktion zu diskutieren, da sie gerade bei jungen Ehrenamtlichen recht lang erscheint.

Die Gremiumsmitglieder signalisieren Unterstützung und werden diese Vorlage in ihren Fraktionen besprechen.

Herr Biallas bedankt sich für die Erläuterungen.

Herr Biallas stellt die Öffentlichkeit wieder her. Die nächste Sitzung findet am 24.06.25 statt.

gez. Christoph Biallas
Ausschussvorsitzender

gez. Kerstin Schwanke
Protokollantin